



Jugendliche sorgen für Treibstoff

JugendMitWirkung Agarn mobilisiert ein ganzes Dorf

Agarn. – (wb) Der autofreie Sonntag und Dorflauf am 2. Mai in Agarn hat Gross und Klein, Alt und Jung angelockt und wurde so zu einem grossen Erfolg.

Der «JugendMitWirkung Agarn» ist es gelungen, pflichtbewusste und engagierte Erwachsene und jugendliche Erwachsene für das Projekt «Autofreier Sonntag, Dorflauf und Schaumparty» zu begeistern.

Unter grossartigem und verantwortungsvollem Einsatz der Projektverantwortlichen wurde das Projekt ein voller Erfolg. Unter Einbezug der ganzen Dorfbevölkerung und vieler Vereine traf sich eine grosse Anzahl Teilnehmer zu Wettkampf, Spiel und Spass. Auch die Plauschwettkämpfer wussten zu überzeugen. Mit Outfits, Werkzeugen und Gebrauchsgegenständen aus früheren Zeiten erweckten sie die Vergangenheit für unsere Jugend zum Leben. Auf Initiative der JugendMitWirkung Agarn haben die beiden mitorganisierenden Jugendlichen, Jlenia Padilla und Vanessa Dirren, an drei Wochenenden im Januar, Februar und

März 2010 die Akademie «treibstoff» für junge Freiwillige in Zug besucht. Sie haben sich zusätzliches Know-how und Können in Projektmanagement angeeignet und wichtige Netzwerke geschaffen. Die zwei Juniorexperten haben es mit dem Projekt «Autofreier Sonntag, Dorflauf und Schaumparty» verstanden, das professionelle Filmteam «Karmann» aus München auf sich aufmerksam zu machen. Das 4-köpfige Filmteam verfolg-

te den Ablauf des ganzen Tages. Das Filmmaterial wird der Pädagogischen Hochschule Zug als Unterrichtsmaterial zur Verfügung gestellt. Finanziert wurde dies von der Jacobs-Stiftung (Zürich), die sich der Jugendförderung verschrieben hat. Diese Stiftung bezweckt, günstige Voraussetzungen für eine positive Entwicklung des Menschen in einer vom gesellschaftlichen Wandel geprägten Welt zu schaffen.



Die Kinder erlebten einen tollen Tag in Agarn.

Foto zvg